Presseinformation

7. Juli 2006

Ehrung für die Kremserin Maria Hetzer

Höchste Auszeichnung der Republik Belarus

Für ihre langjährigen Verdienste um die Republik Belarus wurde der Kremserin Maria Hetzer kürzlich der Franzysk-Skarina-Orden verliehen. Seit 13 Jahren organisiert Hetzer, unterstützt durch das NÖ Landesjugendreferat, Erholungsaufenthalte für von der Tschnobylkatastrophe betroffene Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren. Jährlich können 200 bis 250 Kinder einen dreiwöchigen Aufenthalt in österreichischen und vor allem in niederösterreichischen Familien verbringen.

Der Botschafter der Republik Belarus, Alyaksandr Sychov, überreichte an Hetzer im Palais Pallavicini diese höchst selten vergebene Auszeichnung. Dieser Orden ist die einzige und gleichzeitig die höchste Auszeichnung, die an ausländische Staatsbürger verliehen werden darf.

„Erst als ich erfuhr, wer außer mir, international gesehen, diesen Orden heuer noch verliehen bekam, wurde mir der Stellenwert dieser Auszeichnung bewusst: Der Leiter der internationalen Atomenergiebehörde Mohammed el-Baradei aus Ägypten und drei weitere hochrangige europäische Repräsentanten“, zeigte sich Hetzer von dieser Auszeichnung beeindruckt.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at